

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 1/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **Version:** 4.0/D-DE
- **Erstellungsdatum:** 13.10.2017
- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** *Schimmel Schutz*
- **Sortiment:** MELLERUD CLASSIC
- **Artikelnummer:** 2001001582
- **EAN-Code:** 4004666001582
- **Verpackungsart:**
0,5 l HD-PE Rechteckflasche mit kindergesicherter Sprühpistole (Zertifiziert nach DIN EN 862/ISO 8317)
- **Registrierungsnummer**
Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern der Bestandteile siehe Abschnitt 3.
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Zur Schimmelvorbeugung auf mineralischen Untergründen. Für die breite Öffentlichkeit vorgesehen.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
MELLERUD CHEMIE GmbH
Bernhard-Röttgen-Waldweg 20
41379 Brüggen / Niederrhein
- Tel. +49 (0)2163 – 950 90-0
Fax +49 (0)2163 – 950 90-120
- E-Mail: service@mellerud.de
Internet: www.mellerud.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Regulatory Affairs
E-Mail: labor@mellerud.de
- **1.4 Notrufnummer:**
- **Beratungsstelle für Vergiftungsscheinungen:**
Giftnotruf Berlin (24 h)
+ 49 (0)30/30686790
Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr
- **Notrufnummer der Gesellschaft:**
SERVICE-HOTLINE
Telefon-Nr.: +49 (0)2163/950 90 999
Telefon ist nur zu Bürozeiten besetzt: Mo–Do von 08:00 – 17:00 Uhr; Fr 8:00 – 15:00 Uhr

* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 2/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrenpiktogramme**

GHS07

· **Signalwort** Achtung· **Gefahrenhinweise**

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P260 Nebel nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P501 Behälter nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen! Größere Produktreste zur Problemstoffsammelstelle bringen.

· **Zusätzliche Angaben:**

EUH208 Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· **2.3 Sonstige Gefahren**· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.* **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**· **3.1 Stoffe** Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.· **3.2 Gemische**· **Beschreibung:** Wässrige siliconhaltige Emulsion, fungizider Wirkstoff· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 75718-16-0 Polymer	Siloxane und Silikone, {3-[2-Aminoethyl]amino}propyl)methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert Eye Dam. 1, H318 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Chronic 3, H412	1 - < 2,5%
CAS: 111-46-6 EINECS: 203-872-2 Reg.nr.: 01-2119457857-21-XXXX	2,2'-Oxydiethanol STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, H302	1 - < 2,5%
CAS: 26530-20-1 EINECS: 247-761-7	2-Octyl-2H-isothiazol-3-on Acute Tox. 3, H311; Acute Tox. 2, H330 Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	0,047%

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 3/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017

Handelsname: Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 2)

· **SVHC**

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe gemäß REACh VO EG Nr 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen Konzentrationsgrenze von ≥ 0,1 % (w/w).

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **Nach Hautkontakt:**

Mit warmen Wasser und Seife abwaschen.

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten (ca. 10 min) bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenreizung.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Die Behandlung sollte im Allgemeinen von den Symptomen abhängen und auf die Linderung der Auswirkungen ausgerichtet sein.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschen**

· **Geeignete Löschmittel:**

CO2, Löschnpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO2)

Schwefeldioxid (SO2)

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

· **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 4/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 3)

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Bei der Arbeit keinen Arm- oder Handschmuck tragen.
Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im gekennzeichneten Originalgebinde aufbewahren.

· **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vor Frost schützen.

· **Empfohlene Lagertemperatur:** +15 °C bis +25 °C

· **Lagerklasse gemäß TRGS 510:**

LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 5/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 4)

- **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Siehe Abschnitt 1.2.1

Weitere Informationen finden Sie unter www.mellerud.de.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Bemerkung:** Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

- **8.1 Zu überwachende Parameter**

- **8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 44 mg/m ³ , 10 ml/m ³ 4(l);DFG, Y, 11
-------------------	--

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,05 E mg/m ³ 2(l);DFG, H, Y
-------------------	--

- **Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungprodukten:**

CAS: 7446-09-5 Schwefeldioxid

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 2,5 mg/m ³ , 1 ml/m ³ 1(l);AGS, Y
-------------------	--

IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 2,7 mg/m ³ , 1 ml/m ³ Langzeitwert: 1,3 mg/m ³ , 0,5 ml/m ³
---------------------------	--

- **Rechtsvorschriften** AGW (Deutschland): TRGS 900

- **8.1.2 DNEL-Werte**

- **DNEL Arbeiter:**

- **Langfristig-systemische Wirkungen:**

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Inhalativ	DNEL	44 mg/m ³
-----------	------	----------------------

- **Langfristig-lokale Wirkungen:**

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Inhalativ	DNEL	60 mg/m ³
-----------	------	----------------------

- **8.1.3 PNEC-Werte** Keine Daten verfügbar.

- **8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:** Keine Daten verfügbar.

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Geeignete Beurteilungsmethoden zur Überprüfung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen umfassen messtechnische und nichtmesstechnische Ermittlungsmethoden wie sie in den Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 401, 402 und BS EN 14042 "Arbeitsplatzbereiche, Anleitung für die Umsetzung und Anwendung von Verfahren zu Beurteilung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Arbeitsstoffen." beschrieben sind.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 6/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 5)

· 8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen. Siehe Abschnitt 7.1.

· 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit den Lieferanten abgeklärt werden.

· Atemschutz:

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:

Kombinationsfilter A-P (EN 141) (Kennfarbe: braun-weiß)

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten sowie Tragezeitbegrenzung gemäß Berufsgenossenschaftliche Regel (BGR) 190 beachten.

· Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der unten genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

· Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk, Nitrillatex (NBR)

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

Beispielsweise Ultranitritil 492 (Mapa GmbH) u.a.

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

> 480 min

Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

· Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:

Handschuhe aus Leder

Handschuhe aus dickem Stoff

· Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden.**· Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung**· 8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Siehe Abschnitte 6 und 7.**· Risikomanagementmaßnahmen**

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen (§12 ArbSchG). Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehen.

DE

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 7/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 6)

* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· 9.1.1 Aussehen:

Form: Flüssig

Farbe: Weißlich

· Geruch:

Charakteristisch

· Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt.

· 9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:

pH-Wert bei 20 °C: 3,0 < pH ≤ 4,0 (DIN 19268)

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt.

Siedebeginn und Siedebereich: 100 °C

· Flammpunkt:

> 60 °C (EN ISO 13736)

· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):

Nicht anwendbar.

· Zündtemperatur:

Nicht bestimmt.

· Zersetzungstemperatur:

Nicht bestimmt.

· Selbstentzündungstemperatur:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· Explosive Eigenschaften:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· Explosionsgrenzen:

Untere: Keine Daten verfügbar.

Obere: Keine Daten verfügbar.

· Oxidierende Eigenschaften

Nicht brandfördernd.

· Dampfdruck:

Nicht bestimmt.

· Dichte bei 20 °C:

1000 kg/m³ (ISO 387)

· Relative Dichte bei 20 °C

1,000 (ISO 15212-1)

· Dampfdichte

Nicht bestimmbar.

· Verdampfungsgeschwindigkeit

Keine Daten verfügbar.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: Vollständig mischbar.

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:

Nicht anwendbar.

· Viskosität:

Dynamisch: Nicht bestimmt.

Kinematisch: Nicht bestimmt.

· Oberflächenspannung:

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 8/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 7)

· **9.1.3 Physikalische Gefahren**· **Korrosiv gegenüber Metallen**

Schlussfolgerung / Zusammenfassung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3.· **10.2 Chemische Stabilität**· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Bei Brand: siehe Abschnitt 5

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**· **Akute Toxizität**· **Produkt:**

Oral	ATE mix	> 2000 mg/kg (Berechnungsmethode)
Dermal	ATE mix	> 2000 mg/kg (Berechnungsmethode)
Inhalativ	ATE mix dust/mist	> 2000 mg/l/4h (Berechnungsmethode)

· **Angaben zu Bestandteilen:**

CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert

Oral	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (Analogieschluss)
------	------	--

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Oral	LD50	1120 mg/kg (Erfahrungen am Menschen) Literaturwert
------	------	---

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Oral	LD50	760 mg/kg (Ratte) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt
Dermal	LD50	690 mg/kg (Kaninchen) Lieferanten-Sicherheitsdatenblatt
Inhalativ	ATE Dampf	0,5 mg/l

(Fortsetzung auf Seite 9)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 9/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 8)

Beurteilung / Einstufung:

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt: Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Angaben zu Bestandteilen:

CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert

Ergebnisse aus Studien:	Reizt die Haut (Kategorie 2)	(Kaninchen) (OECD404 Akute Hautreizung/ Ätzwirkung) Analogieschluss
-------------------------	------------------------------	---

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Ergebnisse aus Studien:	Keine Reizwirkung (nicht eingestuft)	(Kaninchen) IUCLID
-------------------------	--------------------------------------	-----------------------

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Ergebnisse aus Studien:	Hautätzend (Kategorie 1B)	(Kaninchen) (OECD404 Akute Hautreizung/ Ätzwirkung)
-------------------------	---------------------------	--

Beurteilung / Einstufung:

Leicht reizend, aber nicht einstufungsrelevant.

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt: Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

Angaben zu Bestandteilen:

CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert

Ergebnisse aus Studien:	Schwere Augenschädigung (Kategorie 1)	(Kaninchen) (OECD405 Akute Augenreizung/Ätzwirkung) Analogieschluss
-------------------------	---------------------------------------	---

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Ergebnisse aus Studien:	Keine Reizwirkung (nicht eingestuft)	(Kaninchen) IUCLID
-------------------------	--------------------------------------	-----------------------

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Ergebnisse aus Studien:	Schwere Augenschädigung (Kategorie 1)	(Kaninchen) (OECD405 Akute Augenreizung/Ätzwirkung)
-------------------------	---------------------------------------	--

Beurteilung / Einstufung:

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Schwere Augenschädigung/-reizung, Kategorie 2. Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt: Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 10/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 9)

· Angaben zu Bestandteilen:**CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert**

Ergebnisse aus Studien:	Nicht sensibilisierend	(Quelle: Rohstoff-SDB) Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
-------------------------	------------------------	--

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Ergebnisse aus Studien:	Nicht sensibilisierend	(Meerschwein) (EU Method B.6 (Skin Sensitisation)) IUCLID
-------------------------	------------------------	--

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Ergebnisse aus Studien:	Sensibilisierung durch Hautkontakt (Kategorie 1)	(Meerschwein) (OECD406 Sensibilisierung der Haut) Kann allergische Hautreaktion verursachen.
-------------------------	--	---

· Beurteilung / Einstufung:

Enthält 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· CMR-Wirkungen (krebszeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**· Keimzell-Mutagenität****Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Karzinogenität**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Reproduktionstoxizität**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**· 12.1 Toxizität****· Aquatische Toxizität:****Produkt:** Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

(Fortsetzung auf Seite 11)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 11/17

Druckdatum: 13.10.2017
 überarbeitet am: 13.10.2017

Handelsname: Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 10)

· Angaben zu Bestandteilen:

CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert

EC50/48 h	> 10 - 100 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD202 Daphnientoxizität)
-----------	---

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

EC50/48 h	> 100 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
-----------	--

IUCLID

EC50/72 h	> 100 mg/l (Algen)
-----------	--------------------

IUCLID

LC50/96 h	> 100 mg/l (Fisch)
-----------	--------------------

IUCLID

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

NOEC/21d	0,002 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD211 Daphnia magna-Reproduktionstest) S96
----------	---

NOEC/72h	0,004 mg/l (Scenedesmus subspicatus (Alge)) (OECD201 Algen-Toxizität) S63
----------	--

NOEC/28d	0,022 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (Fisch in einem frühen Lebensstadium) S159
----------	--

ErC50/72h:	0,031 mg/l (Chlorella vulgaris (Grünalge)) (OECD 201) Lieferanten-SDB
------------	--

EC50/48 h	0,42 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD202 Daphnientoxizität) Lieferanten SDB
-----------	--

EC50/72 h	0,084 mg/l (Scenedesmus subspicatus (Alge)) (OECD201 Algen-Toxizität) S63
-----------	--

LC50/96 h	0,036 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD203 Akute Fisch-Toxizität) Lieferanten SDB
-----------	---

· Bewertung / Einstufung:

Die Einstufung des Gemisches basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

· Produkt: Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

· Angaben zu Bestandteilen:

CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert

Biologische Abbaubarkeit	> 70 % (28 d) (OECD 302B mit CO ₂ (Eliminierung))
--------------------------	--

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Biologische Abbaubarkeit	25 - 92 % (28 d) Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).
--------------------------	---

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Biologische Abbaubarkeit	% (OECD 309 Simulation Biodegradationstest) 0,6-1,4 d (Abbau-Halbwertszeit) schnell abbaubar
--------------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 12/17

Druckdatum: 13.10.2017
 überarbeitet am: 13.10.2017

Handelsname: Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 11)

· **Schlussfolgerung:**

- Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
- Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.
- 12.3 Bioakkumulationspotenzial**
- Produkt:** Keine Information verfügbar.

· **Angaben zu Bestandteilen:**

CAS: 75718-16-0 Siloxane und Silikone, {3-[(2-Aminoethyl)amino]propyl}methyl-, Dimethyl-, hydroxyterminiert

Bioakkumulationspotenzial	Keine Daten verfügbar.
---------------------------	------------------------

CAS: 111-46-6 2,2'-Oxydiethanol

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	100
-------------------------------	-----

log Pow	≤ 1,98
---------	--------

CAS: 26530-20-1 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on

Log Kow (OECD 117)	2,92 (Octanol/Wasser) Reichert sich nicht in Organismen an.
--------------------	--

· **Schlussfolgerung:** Reichert sich in Organismen nicht an.

· **12.4 Mobilität im Boden**

- Produkt:** Keine Information verfügbar.

· **Angaben zu Bestandteilen:** Keine Information verfügbar.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Verhalten in Kläranlagen:**

- Produkt:** Keine Information verfügbar.

· **Angaben zu Bestandteilen:** Keine Daten verfügbar.

· **Toxizität auf Klärschlammorganismen:**

- Produkt:** Keine Information verfügbar.

· **Angaben zu Bestandteilen:** Keine Information verfügbar.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

- Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- PBT:** Nicht anwendbar.

- vPvB:** Nicht anwendbar.

- 12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **13.1.1 Sachgerechte Entsorgung / Produkt:**

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

· **Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:**

07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
----------	--

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 13/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 12)

07 04 00	Abfälle aus HZVA von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 02 01 08 und 02 01 09), Holzschutzmitteln (außer 03 02) und anderen Bioziden
07 04 99	Abfälle a. n. g.
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

· **13.1.2 Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:**· **Empfehlung:**

Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.

Die Verpackung ist nach Maßgabe der Verpackungsverordnung zu entsorgen.

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

· <u>UN-Nummer</u>	
· <u>ADR/RID/ADN, ADN, IMDG, IATA</u>	entfällt
· <u>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</u>	
· <u>ADR/RID/ADN, ADN, IMDG, IATA</u>	entfällt
· <u>14.3 Transportgefahrenklassen</u>	
· <u>ADR/RID/ADN, ADN, IMDG, IATA</u>	
· <u>Klasse</u>	entfällt
· <u>14.4 Verpackungsgruppe</u>	
· <u>ADR/RID/ADN, IMDG, IATA</u>	entfällt
· <u>Umweltgefahren:</u>	Nicht anwendbar.
· <u>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</u>	Nicht anwendbar.
· <u>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</u>	Nicht anwendbar.
· <u>Transport/weitere Angaben:</u>	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.
· <u>UN "Model Regulation":</u>	entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**· **Europäische Verordnungen und Richtlinien:**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 14/17

Druckdatum: 13.10.2017
 überarbeitet am: 13.10.2017

Handelsname: Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 13)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP, EU-GHS)

· **Detergenzien-Verordnung (EG) Nr. 648/2004**

Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Detergenzien-Verordnung.

· **Biozid-Verordnung (EU) Nr. 528/2012**

Bei diesem Produkt handelt es um ein Biozid im Sinne der Verordnung (EU) Nr. 528/2012. Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

· **Art der Formulierung:** Anwendungsfertige Flüssigkeit-Pumpspray

· **Zulassungsnummer:**

Das Biozidprodukt kann für die Dauer des Genehmigungsverfahrens des Wirkstoffs bzw. des letzten zu genehmigenden Wirkstoffs ohne Zulassung auf dem Markt bereitgestellt werden.

· **Wirkstoff(e):** 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on 0,047 g/100g.

· **Biozid-Produktart:**

Produktart 7: Beschichtungsschutzmittel

Produktart 10: Schutzmittel für Baumaterialien

· **Verwenderkategorien, die das Biozid-Produkt verwenden dürfen:** Allgemeine Öffentlichkeit

· **Richtlinie 2012/18/EU**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:**

Beschränkungsbedingungen: 3

· **Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)

Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV

Verordnung über Verbote und Beschränkungen des Inverkehrbringens gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse nach dem Chemikaliengesetz (Chemikalien-Verbotsverordnung - ChemVerbotsV)

Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB

Gesetz über die Bereitstellung von Produkten auf dem Markt (Produktsicherheitsgesetz - ProdSG)

· **Biozid-Meldeverordnung - ChemBiozidMeldeV:**

· **BAuA-Reg.Nr.:** N-58779

· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

· **Störfallverordnung (12. BlmSchV):** Unterliegt nicht der Einstufung gemäß StörfallVO.

· **Lösungsmittelverordnung (31. BlmSchV):** VOC-Anteil: 3,8 % (berechnet)

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

· **16.1 Änderungshinweise**

Anpassung an die Verordnung (EU) Nr. 2015/830

Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet.

· **Ersetzt Version vom:** 06.10.2015

· **16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

(Fortsetzung auf Seite 15)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 15/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 14)

H311 Giftig bei Hautkontakt.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.3 Schulungen für Arbeitnehmer

Zusätzliche Hinweise zur bestimmungsgemäßen Anwendung dieses Produktes finden Sie in der Technischen Information und im Internet unter www.mellerud.de. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Produkt-Hotline:
+ 49 2163/950 90 999

16.4 Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
Rohstoffsicherheitsdatenblätter der Lieferanten
Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA (http://echa.europa.eu/clp/c_I_inventory_en.asp)
eChemPortal (http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0&request_locale=en)
TOXNET (<http://toxnet.nlm.nih.gov/index.html>)
International Chemical Safety Cards (ICSC) (<http://www.ilo.org/dyn/icsc/showcard.home>)
GESTIS®-Stoffdatenbank (www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp)
ECHA-Datenbank registrierter Stoffe (<http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances>)

16.5 Zusätzliche Hinweise:

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

16.6 Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Acute Akute aquatische Toxizität

Aquatic Chronic Chronische aquatische Toxizität

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

ADN Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf

Binnenwasserstraßen

AGW Arbeitsplatzgrenzwert

Asp. Tox. Aspirationsgefahr

ATE Schätzwert der akuten Toxizität

C&L Einstufung und Kennzeichnung

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 16/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname: Schimmel Schutz**

(Fortsetzung von Seite 15)

CLP Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
CAS-Nr. Chemical-Abstracts-Service-Nummer
CMR Karzinogen, Mutagen oder Reproduktionstoxin
CSA Stoffsicherheitsbeurteilung
CSR Stoffsicherheitsbericht
DNEL abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
ECHA Europäische Chemikalienagentur
EG-Nummer EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS)
EINECS Europäischen Verzeichnis der im Handel erhältlichen Stoffe
ELINCS Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
EN Europäische Norm
ext-SDB erweitertes Sicherheitsdatenblatt (SDB mit anhängendem ES)
EU Europäische Union
EAKV Europäischer Abfallkatalog (ersetzt durch LoW – siehe unten)
Eye Dam. Schwere Augenschädigung
Eye Irrit. Schwere Augenreizung
Flam. Liq. Entzündbare Flüssigkeiten
GHS Global Harmonisiertes System
GCL General Concentration Level / Allgemeine Konzentrationsgrenzwerte
H hautresorptiv
IATA Internationaler Luftverkehrsverband
ICAO-TI Technische Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr
IMDG Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IUPAC Internationale Union für reine und angewandte Chemie
Kow Octanol-Wasser-Verteilungskoeffizient
LC50 für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration
LD50 für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)
log pOW Verteilungskoeffizient
LoW ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htmAbfallliste (siehe)
Met. Corr. Auf Metall korrosive wirkende Stoffe oder Gemische
MSDB Materialsicherheitsdatenblatt
OECD Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
Ox. Liq. Oxidierende Flüssigkeiten
PBT persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff
PEC abgeschätzte Effektkonzentration
PNEC(s) abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en)
PSA persönliche Schutzausrüstung
(Q)SAR Qualitative Struktur-Wirkungs-Beziehung
REACH Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
RID Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
RMM Risikomanagementmaßnahme
SCL Specific Concentration Level / Spezifische Konzentrationsgrenzwerte
SDB Sicherheitsdatenblatt
Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit. Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens. Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT spezifische Zielorgan-Toxizität

(Fortsetzung auf Seite 17)

DE

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 17/17

Druckdatum: 13.10.2017
überarbeitet am: 13.10.2017**Handelsname:** Schimmel Schutz

(Fortsetzung von Seite 16)

(STOT) RE (spezifische Zielorgan-Toxizität) wiederholte Exposition

(STOT) SE (spezifische Zielorgan-Toxizität) einmalige Exposition

SVHC besonders besorgniserregende Stoffe

UN Vereinte Nationen

VOC Flüchtige organische Verbindungen

vPvB sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

WoE (Weight of evidence)

X kanzerogener Stoff der Kat. 1A/1B. Bei Tätigkeiten mit diesem Gefahrstoff ist zusätzlich § 10

Gefahrstoffverordnung zu beachten

Y ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Z ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht ausgeschlossen werden

DE